09.04.2023 um 07:45 Uhr
hr4 ÜBRIGENS

Ein Beitrag von
Dr. Barbara Brüning,
Katholische Journalistin, Autorin und Systemische Familienberaterin, Frankfurt

Ostern: eine gute Überraschung

Ostern ist das Fest der Auferstehung Jesu Christi und ein wichtiger Feiertag für Christinnen und Christen auf der ganzen Welt. Doch neben der religiösen Bedeutung steht Ostern für mich auch dafür, dass alles möglich ist. Nach einem langen und trüben Winter erwacht die Natur wieder mit bunten Blüten und frischen grünen Blättern zum Leben. Die Christen und Christinnen feiern, dass der Tod überwunden ist – und es sieht ganz so aus, als will die Natur das bestätigen.

Dann ist es doch anders gekommen

Für mich bedeutet das auch: Alles kann ganz anders kommen, als man es dem Augenschein nach erwarten könnte: Das Leben kann immer eine gute Überraschung aus der Tasche zaubern.

Damals zu Jesu Zeiten hatten die Machthaber vermutlich gedacht: „Wenn wir diesen Jesus öffentlich hinrichten, dann ist es vorbei mit seiner Gefolgschaft. Sie werden Angst haben und sich verstecken. Und bald werden sie vergessen sein.“ Eigentlich war es auch sehr wahrscheinlich, dass es so kommen würde. Und dann ist es doch ganz anders gekommen.

Manchmal ist es nur eine Haaresbreite

Für mich heißt das auch: Lass dich nicht ins Bockshorn jagen, wenn es mal schlecht aussieht. Wenn die Wahrscheinlichkeit gegen dich spricht. Wenn alle sagen: das kann ja nicht gut gehen. Ok, vermutlich haben sie recht, sage ich mir. Aber ich will auch damit rechnen, dass das Leben die Überraschung liebt. Dass ich nicht alles weiß, und meine klugen Ratgeber auch nicht. Wie viele Menschen haben schon Dinge geschafft, die andere für unmöglich gehalten haben. Und am Ende:

© 2023 · Kirche im hr

Überraschung! Da ist es gelungen, aus einem Schimmelpilz Antibiotika zu machen, die Millionen Leben retten. Überraschung! Es ist uns gelungen zu fliegen. Manchmal ist es eine Haaresbreite, die entscheidet, ob eine Sache gut oder schlecht ausgeht.

Nur wer wagt, der gewinnt

Aber sie kann nur gut ausgehen, wenn jemand daran glaubt. Und den Mut hat, sich nicht von der Meinung der Mehrheit von einer Sache abbringen zu lassen, die ihm wichtig ist. Nicht umsonst heißt es: Gott ist mit den Mutigen. Und nur wer wagt, gewinnt. Auch davon erzählen Ostern und der Frühling!

© 2023 · Kirche im hr